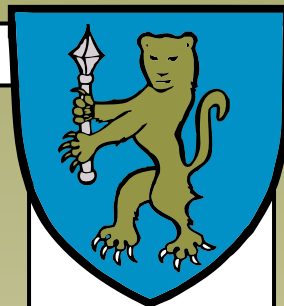


WIR

in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at
Nr.155 Juni 2014



Ausstellungseröffnung Marianne Hainisch

copyright: NÖ Pressedienst



30 Jahre Feuerwehrjugend

INHALT:

Seite 2	Marianne Hainisch
Seite 3	Feuerwehrjugend
Seite 3	Unterstützung für Au-Teich
Seite 5	Spender für Hundekotsackerl
Seite 5	Straßenbau
Seite 7	Lärmbestimmungen
Seite 9	Menschen in Spillern Susanna Cunat
Seite 12	Open Air - Am Marienhof



Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Es ist nicht selbstverständlich zu helfen und sich im 500 km entfernten Bosnien großer Gefahr auszusetzen. Deshalb ist es umso bemerkenswerter, dass sich über zehn Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Spillern beim Hilfseinsatz des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes beteiligt haben.

Dafür möchte ich an dieser Stelle meinen größten Respekt und meine Anerkennung zum Ausdruck bringen. Wir sind alle froh, dass ihr wieder gesund zurückgekehrt seid.

Von 13. bis 15. Juni findet das Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Spillern statt. Ich kann Ihnen einen Besuch nur wärmstens empfehlen, das Spillerner Feuerwehrfest ist weit über die Bezirksgrenzen für die tolle Stimmung, die gute Küche und das ausgezeichnete Service bekannt. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch die FF Spillern.

In der März-Ausgabe unserer Zeitung „WIR in Spillern – Aktuelles aus unserer Gemeinde“ habe ich zum Frühjahrsputz 2014 eingeladen. Es freut mich, dass sich wieder so viele SpillernerInnen an dieser Aktion beteiligt haben. Im Sinne aller bitte ich, Müll nicht einfach unachtsam wegzuerwerfen. Danke!

Die Arbeiten in der Gurlandstraße, Im Fuchslotch und im Gaisbugl sind durch die Fa. Strabag abgeschlossen. Nun sind alle Straßen im Spillerner Gemeindegebiet in einen fertigen Zustand gebracht worden.

Haben Sie Anregungen, Wünsche bzw. Ideen für Spillern? Schicken Sie mir eine E-Mail an bgm.spillern@gmail.com oder kommen Sie einfach in meiner Sprechstunde vorbei ...

Ich darf Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Sommer und gegebenenfalls einen angenehmen und erholsamen Urlaub wünschen. Vielleicht finden Sie in den Sommermonaten auch Zeit für einen Besuch im Spillerner AU-Teich-Gelände.

Ihr

Ing. Thomas Speigner

Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

Ausstellung Marianne Hainisch

Die Marktgemeinde Spillern freute sich sehr, zur Ausstellungseröffnung über Marianne Hainisch die Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek unter den Ehrengästen begrüßen zu können.

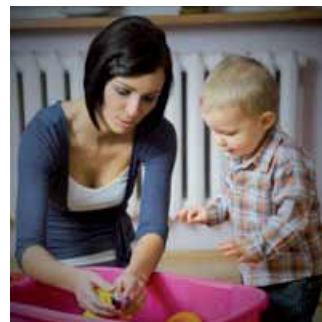
Die Vorsitzende des Bundes Österreichischer Frauenvereine, Frau Eleonore Hauer-Rona, und der Direktor des Dr. Karl Renner-Museums, Herr Adolf Csekits, übermittelten Grußworte. Der Präsident des NÖ Landtages, Hans Penz, hielt die Festansprache und Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek eröffnete die Ausstellung.

Marianne Hainisch war eine Kämpferin für die Rechte der Frauen, forderte den Zugang von Frauen zu Hochschulen und Universitäten und gründete aus privaten Mitteln ein sechsklassiges Lyzeum, welches 1891 das Öffentlichkeitsrecht erhielt.



Weiters gilt sie als Initiatorin des Muttertags in Österreich und war die Mutter des ersten Bundespräsidenten der Republik Österreich, Michael Hainisch.

Aushilfe Kinderbetreuerin



Die Marktgemeinde Spillern sucht immer wieder Aushilfen für den Kindergarten, wenn eine unserer Betreuerinnen durch z. B. Krankheit ausfällt.

Wenn Sie flexibel in Ihrer Zeiteinteilung sind und gerne mit Kindern arbeiten, melden Sie sich bitte bei der Marktgemeinde Spillern unter 02266/80225 oder per E-Mail: marktgemeinde@spillern.at

Ihre Kontaktdaten werden aufgenommen und bei Bedarf werden Sie seitens der Marktgemeinde Spillern kontaktiert. Diverse Arbeitsbedingungen werden mit Ihnen direkt vereinbart.



30 Jahre Feuerwehrjugend

Anlässlich der Florianifeier beim Feuerwehrhaus wurde von Pfarrer Franz Forsthuber das neue Mannschaftstransportfahrzeug geweiht. Die Patenschaft für das neue Fahrzeug übernahm Frau Bettina Waldstein-Wartenberg. Gleichzeitig feierte die Feuerwehrjugend Spillern ihr 30-jähriges Jubiläum.

Der Feuerwehrjugend wurden von Bürgermeister Ing. Thomas Speigner und Vizebürgermeisterin Christine Wessely eine Torte und Spillerner Wirtschaftsgutscheine zum Jubiläum überreicht.



Lieber gleich mit Kinderpass.

Damit Sie Ihre Kinder nicht in den Koffer packen müssen. Wenn Sie auf Urlaub ins Ausland fahren, denken Sie daran: Ein eigener Kinderpass ist Pflicht. Das Prinzip „Eine Person – Ein Pass“ wurde von der EU zur Sicherheit unserer Kinder eingeführt. Wenn Sie den Pass für Ihre Kinder beantragen, ist das eine gute Gelegenheit, auch Ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen: **Damit alles sicher passt – www.passkontrolle.at**

Zukunft, die bewegt.
Mit dem modernsten Reisepass der Welt.

Eine Initiative von
Außenministerium und Innenministerium

Unterstützung für den Au-Teich

Sondersubvention in der Höhe von € 1.500,- für den Verein FEG durch die Marktgemeinde Spillern.

Auf Grund der Situation, dass erstmalig in der Geschichte des Vereins für Freizeit Erholung und Gesundheit (FEG) ein Bilanzjahr nicht ausgeglichen abgeschlossen werden konnte, bat der Verein die Gemeinde um Hilfe. Durch das Hochwasser 2013 und den somit eingeschränkten Betrieb war die finanzielle Situation angespannt.

Viele freiwillige Helfer werden jedoch auch heuer wieder dafür sorgen, dass diese einmalige Ruhe-Oase allen Spillernerinnen und Spillernern in gewohnter Weise zur Verfügung steht.

Sollten Sie noch nicht Mitglied sein, werden Sie es und unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag den Verein, der sich seit vier Jahrzehnten liebevoll um dieses Paradies in der Spillerner Au kümmert.



Ergebnis Europawahl 2014

Wahlberechtigte	1.686
Abgegebene Stimmen	804
Ungültige Stimmen	24
ÖVP	162
SPÖ	266
FPÖ	133
Grüne	105
BZÖ	7
NEOS	55
REKOS	6
ANDERS	18
EUSTOP	28



Besuch der beiden 3. Klassen der Volksschule Spillern



Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen besuchten mit ihren Lehrerinnen, Frau Dipl. Päd. Margarethe Schuhmayer und Frau Dipl. Päd. Melanie Steindl den Bürgermeister in seinen Amtsräumen.

In einer „Gemeinderatssitzung“ durften die Kinder ihre Wünsche und Anregungen vorbringen. Anschließend führte der Bürgermeister die Mädchen und Burschen durch die Büros des Gemeindehauses.

Frühjahrsputz in Spillern



Fast schon zur Tradition geworden ist unser Frühjahrsputz in Spillern. Auch heuer folgten wieder viele Spillerner Bewohnerinnen und Bewohner dem Aufruf und halfen mit, den Ort von Unrat zu säubern. Auffallend ist jedes Jahr die große Anzahl von Kindern, welche mit Feuereifer bei dieser Aktion dabei sind. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön!



Spender für Hundekotsackerl

Sie sind mit Ihrem Hund unterwegs und haben Ihr Hundekotsackerl daheim vergessen?

Kein Problem!

An folgenden Standorten im Gemeindegebiet finden Sie Spender für Hundekotsackerl zur freien Entnahme:

- Industriestraße beim Tennisclub
- Dr. Karl Sablik-Straße (bei Hebewerk)
- Marienhofstraße Ecke Gurlandstraße
- Komm. Rat Schretzmayer Park
- Biotop an der Stockerauer Straße
- Im Hummelfeld/verlängerte Landstraße

Praktischerweise befindet sich unter der Spenderbox ein Mistkübel, in den die gebrauchten Hundekotsackerl entsorgt werden können. Obwohl die Sackerl verrottbar sind, sollen sie nicht in der Natur weggeworfen werden. Danke!



Schöneres Spillern

Im Gemeindegebiet von Spillern gibt es 105 Grüninseln. Immer wieder erklären sich Spillerner Bewohner bereit, Grüninseln, die vor ihrer Liegenschaft situiert sind, zu bepflanzen und zu pflegen.

Um auf diese Unterstützung aufmerksam zu machen, wurden diese Beete nun durch ein Schild der Marktgemeinde Spillern gekennzeichnet.

Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön!



Earth Hour

Earth Hour bzw. Stunde der Erde – auch bekannt unter dem Schlagwort „Licht aus“ – ist der Name einer Umweltschutzaktion, die das Umweltbewusstsein erhöhen und Energie sparen und die Reduzierung von Treibhausgasen symbolisch unterstützen soll.

Im Jahr 2014 fand diese Aktion am 29. März bereits zum achten Mal statt. Über 7000 Städte und Gemeinden in 162 Ländern beteiligten sich an der WWF Earth Hour 2014.

In Österreich haben alle Landeshauptstädte zugesagt, die Beleuchtungen ihrer Wahrzeichen abzuschalten.

Spillern beteiligte sich an dieser Aktion, indem die Scheinwerfer, die den Kirchturm beleuchten, in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr abgedreht wurden.



Straßenbau

Ende Mai wurden die Asphaltierungsarbeiten in der „Gurlandsiedlung“ seitens der Firma Strabag fertig gestellt. Die Markierung auf der Straße für die 30er-Zone wird demnächst erfolgen.





Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.03.2014

T A G E S O R D N U N G

Pkt. 01) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 9.12.2013;

Pkt. 02) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 03) Bericht des Prüfungsausschusses;

Pkt. 04) Beschluss betreffend Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2013;

Pkt. 05) Rechnungsabschluss 2013;

Pkt. 06) Genehmigung einer Vereinbarung über eine Tagesbetreuungseinrichtung mit der Kidspoint GmbH.;

Pkt. 07) Genehmigung einer Abänderungsverordnung der Friedhofsgebührenordnung;

Pkt. 08) Aufhebung der Spielplatzverordnung;

Pkt. 09) Vergabe von Straßenbauarbeiten:

Asphaltierung der Straßen Im Fuchsloch, Gaisbugl, Winterleuthen und Gurlandstraße;

Pkt. 10) Genehmigung einer Löschungserklärung betreffend Wiederkaufsrecht Brunnhuber Roman;

Pkt. 11) Genehmigung einer Löschungserklärung für Dodek Michael und Gertrude;

Pkt. 12) Genehmigung eines Grundeinlösungsabkommens mit der ÖBB und der ASFINAG;

Pkt. 13) Allfälliges.

Punkt 2)

Der Bürgermeister teilt mit:

- Die Marktgemeinde Spillern führt auch heuer wieder einen „Frühjahrsputz in Spillern“ am 5. April 2014 durch. Er lädt deshalb alle ein, sich an der Verschönerungsaktion zu beteiligen.
- Vizebgm. Wessely berichtet über den „Jugendshuttlebus 10vorWien“. 6640 Fahrgäste im Jahr 2013, die durchschnittliche Auslastung der Busse pro Bus liegt bei 78 Personen.
- Dass nach dem Konzert von Kathi Kallauch in Spillern, die Band anlässlich ihrer Neugründung einen Startfolder herausbrachte.

Punkt 3)

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR. Andreas Mattes, bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 26.2.2014 angesagte Gebarungsprüfung zur Kennt-

nis. Bei dieser Sitzung wurde auch der Rechnungsabschluss 2013 geprüft und als sachlich und rechnerisch richtig befunden. Die Stellungnahmen des Bürgermeisters und Kassenverwalters liegen dem Bericht bei. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses für die geleistete Arbeit.

Punkt 4)

Gf. GR. Mag. Martin Senekowitsch, als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, teilt mit, dass die im Rechnungsabschluss 2013 angeführten Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2013 im Prüfungsausschuss, Ausschuss für Finanzen und im Gemeindevorstand behandelt wurden und die jeweiligen Bedeckungen gegeben sind.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 26. Februar 2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Nachweise der im Rechnungsabschluss 2013 angeführten Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2013 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5)

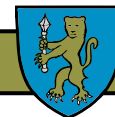
Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, informiert den Gemeinderat über die wesentlichen Punkte des Rechnungsabschlusses 2013 und erklärt, dass der vorliegende Rechnungsabschluss in der gesetzlichen Frist auf dem Gemeindevorstand zur Einschau aufgelegt ist und dazu keine Erinnerungen eingelangt sind. Im ordentlichen Haushalt konnte ein SOLL-Überschuss von € 65.474,20 erzielt werden.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 26. Februar 2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2013 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6)

Sachverhalt: Aufgrund einer Gesetzesänderung müssen alle Kinderstuben (Kleinkinderbetreuung) in NÖ auf eine Tagesbetreuungseinrichtung umgestellt werden. Die Kidspoint GmbH., 3100 St. Pölten, Niederösterreichring 1a, hat daher im Zusammenarbeit mit der Gemeinde um Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb einer Tages-



betreuungseinrichtung im Standort Schulgasse 6 angesucht. Eine diesbezügliche Vereinbarung vom 18.2.2014 über eine Tagesbetreuungseinrichtung beginnend ab April 2014 liegt vor. Der Bürgermeister bringt die wesentlichen Vertragspunkte zur Kenntnis. Die Ausfallshaftung übernimmt die Marktgemeinde Spillern. Die vorige Vereinbarung vom 30.3.2012 betreffend Kleinkinderbetreuung verliert dann ihre Gültigkeit.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 26. Februar 2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, die vorliegende Vereinbarung mit der Kidspoint GmbH., 3100 St.Pölten, über eine Tagesbetreuungseinrichtung zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 9)

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Ausschreibung betreffend Straßenbauarbeiten für die Asphaltierung der Straßen Im Fuchsloch, Gaisbugl, Winterleuthen und Gurlandstraße stattgefunden hat. Genauer gesagt, es war ein nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung. Bei der Ermittlung ist folgendes Ergebnis herausgekommen: Vergabeempfehlung an die Fa. Strabag AG (Billigstbieter) mit einer Gesamtsumme von € 192.734,32 (exkl. USt.). Die Fa. Strabag AG war nach Überprüfung der eingelangten Angebote um 10,82 % günstiger als Fa. Pittel + Brausewetter, um 12,06 % als Fa. Leithäusl und um 15,38 % als die Fa. Hengl.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 26. Februar 2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Fa. Strabag den Auftrag zu erteilen, die restlichen Straßen Im Fuchsloch, Gaisbugl, Winterleuthen und Gurlandstraße gemäß Angebot vom 14.2.2014 mit einem Restbetrag von ca. € 192.734,32,-- (inkl. USt.) zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 12)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 26. Februar 2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, das vorliegende Grundeinlösungsübereinkommen mit der ÖBB und der ASFINAG lt. Vermessungsurkunde GZ BD3-12593 C zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 23. Juni 2014 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage www.spillern.at.

Wann darf man Rasen mähen?

Immer wieder gehen **Beschwerden** bei der Marktgemeinde Spillern bezüglich Lärmbelästigung durch **Rasen mähen, Holz schneiden, usw. während der Mittagszeit (12.00 - 14.00 Uhr), nach 19.00 Uhr bzw. an Sonn- und Feiertagen** ein.

Die Umweltschutzverordnung, welche in der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2002 beschlossen wurde, besagt, dass die Erzeugung von Lärm ausschließlich in der Zeit von

**Montag bis Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr
sowie von 14.00 bis 19.00 Uhr**

erlaubt ist.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Ruhezeiten laut der Umweltschutzverordnung einzuhalten.

Erzeugung von Lärm durch Überschreiten des Immissionswertes von **über 55 Dezibel-dB(A)**, (Rasen mähen, Holz schneiden mit Band- oder Kreissäge, Arbeiten mit Winkelschleifern, usw.) ist nur während der oben angeführten Zeiten erlaubt.



©Kurt Bouda / pixelio.de

*Der Bürgermeister
und die Gemeinderäte
von Spillern wünschen
der Bevölkerung einen
erholsamen Sommer!*





Ferienspiele 2014

Durch den größten Truckerparcour Österreichs selbst die schweren Mini – Trucks steuern, bei einer Rätselralley verschiedene Such-, Denk- und Kombinationsaufgaben lösen, eine spannende Wanderung rund um den Marienhof miterleben und viele andere Aktionen stehen bei den heurigen Ferienspielen wieder auf dem Programm.



Der Folder für die heurigen Ferienspiele wird in der letzten Schulwoche an alle Volksschul- und Kindergartenkinder ausgeteilt, liegt auch auf dem Gemeindeamt Spillern auf bzw. ist auf der Homepage www.spillern.at abrufbar. Dankeschön an alle Vereine, Privatpersonen und Organisationen für die Teilnahme und Unterstützung.



MARKTGEMEINDE SPILLERN
Schulgasse 1 2104 Spillern
Tel. 02266/80225 Fax 02266/80225 78



EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum Vortrag

Hat mein Kind eine Lernschwäche?

Wie Eltern Hinweise erkennen und helfen können

Der Vortrag behandelt u.a. Fragen wie:

- Woran erkenne ich eine Lernschwäche?
- Warum ist mein Kind beim Lernen so schnell erschöpft?
- Wie kann ich die Konzentrationsfähigkeit meines Kindes steigern?
- Was kann ich tun, um meinem Kind zu helfen?



Referentin: Mag. Karin Loschko
Diplom. Legasthenie- & Dyskalkulietrainerin
www.lernhilfe-loschko.at
Datum: Donnerstag, 18. September 2014
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gemeindezentrums
2104 Spillern, Schulgasse 1

Anmeldung bis spätestens 17.09.2014 am Gemeindeamt erbeten.

Eintritt frei!

Sommerworkshops 2014

ALLE Workshops finden im Bewegungsraum Kindergarten (bei Turnhalle) – Schulgasse 2 statt!!

Montag: 30.6., 7.7., 14.7.2014 von 19.15 – 20.10 Uhr

Montag: 11.8., 18.8., 25.8.2014 von 19.15 – 20.10 Uhr

PILATES: „All level“ - Pilates ist ein System aus Dehn- und Kräftigungsübungen. Alle Muskeln werden gestärkt und geformt. Haltung und Figur werden verbessert, Flexibilität und Gleichgewicht erhöht.

Kurskosten: je Workshopreihe € 12,00.

Donnerstag: 10.7., 17.7., 24.7., 31.7. 2014

Body Revolution (17.45 - 18.40 Uhr): Intensives Body-Workout von Kopf bis Fuß mit Hanteln. Herzkreislauftraining darf natürlich hier auch nicht fehlen! Kräftigung und Fettverbrennung lautet das Motto.

Kurskosten: € 16,00

HATHA Yoga (18.45 - 19.55 Uhr): HATHA ist die Balance und Harmonie von Körper und Geist!

Die Atmung wird tiefer und ruhiger. Muskeln werden gekräftigt, Verspannungen und Blockaden gelöst, der Stoffwechsel angeregt, Giftstoffe abtransportiert, bessere Zellversorgung (anti aging effect), u.v.m.

Kurskosten: € 20,00

Donnerstag: 7.8., 14.8., 21.8., 28.8.2014

Holiday Zumba (18.00 - 18.55 Uhr): Mit aktuellen Sommerhits und Klassikern tanzen wir gutgelaunt durch den Sommer!

Kurskosten: € 16,00

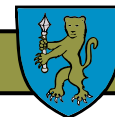
Bodyshape and Relax (19.00 - 19.55 Uhr): Kräftigung und Figur formen, damit wir unsere Bikinifigur nicht verlieren und körperlich und geistig entspannt durch den Sommer kommen !

Kurskosten: € 16,00

**SOMMERWORKSHOP-PAUSCHALE –
alle Termine und Kurse um € 55,00 !!**

Anmeldung und Fragen bei Susanna Cunat unter 0664/8846 8070 oder Mailto: susanna.cunat@gmail.com
Einzahlungen bitte auf das Vereinskonto SC MALIBU bei der RAIKA - IBAN: AT63 3200 0000 0653 5876





Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Susanna Cunat

Seit meinem fünften Lebensjahr betreibe ich Sport und bis zum heutigen Tage kann ich nur jedem raten, dass es für die Gesundheit und Ausgeglichenheit förderlich ist, sich eine Bewegungsart zu suchen, die Spaß macht. Aus diesem Grund habe ich auch mehrere Sportarten (Turnen, Judo, Karate, Kraftdreikampf, Gewichtheben, Aerobic, Kickboxen) ausprobiert, wettkampfmäßig betrieben und bin dann irgendwann bei einer bzw. meiner Sportart hängen geblieben. Es verändert sich natürlich im Laufe der Jahre und man wird von der Wettkampfsportlerin dann irgendwann mehr zur Funktionärin um trotzdem dem Sport treu zu bleiben.



In Spillern leite ich seit 2000 diverse Kurse und ab 2001 übernahm ich das komplette Bewegungsprojekt. Dieses ist nun seit fast 15 Jahren immer mehr gewachsen. Immer mehr Menschen, ob Jung oder Junggebliebene, Verletzte oder wieder Fitzumachende, kommen und nehmen das Angebot in Anspruch. Die Spillerner haben mich mit offenen Armen aufgenommen und ich fühle mich wie „zu Hause“. Aber nicht nur die Bewegungskurse, sondern auch Schitage und Ferienspiele habe ich in Spillern vorgeschlagen, aktiv forciert und diese sind bis heute Bestandteil der Gemeindeaktionen.

Bewegungsprojekte in Schulen und Gemeinden wie „Bodyfit“, „Kraftsport ohne Hindernis und Handicap“, „Kinder mehrkampf“, „Aktiv 60+“ stammen aus meiner Feder und es freut mich immer wieder, dass ich damit so viele Menschen erreiche. Aktionen wie „LeBe“, „Rote Nase Charitylauf“ und nicht zuletzt „Aktiv Vorsorge“ unterstütze ich sehr gerne.

Rückblickend auf meine eigene sportliche Laufbahn kann ich ebenfalls stolz sein. Zigfache Landesmeisterin

im Kraftdreikampf, zigfache Landesmeisterin im Bankdrücken, zigfache Staatsmeisterin im Kraftdreikampf, zigfache Staatsmeisterin im Bankdrücken, zigfache Österreichische Meisterin im Kraftdreikampf, zigfache Österreichische Meisterin im Bankdrücken. Meine größten internationale Erfolge in der Allgemeine Klasse im Kraftdreikampf: 4. Platz Europameisterschaft, 5. Platz Weltmeisterschaft, Masters 1 im Bankdrücken einmal 3. Platz bei der Europameisterschaft 1999 und nochmals 3. Platz bei der Europameisterschaft 2001.

Bei den Berufsmeisterschaften für die FF Schrems-Langegg: World Police & Fire Games (gibt es 50-60 Sportarten – wird alle 2 Jahre ausgetragen und je nach Austragungsort sind zwischen 8000 und 15.000 Athleten am Start. Es gibt auch meine Sportart im Programm: Bankdrücken und Push & Pull (Bankdrücken und Kreuzheben). 2005 erreichte ich in Canada/Quebek 2 x Gold, 2007 in Australien/Adelaide 2 x Gold, 2009 in Canada/Vancouver 1 x Silber und 2011 in USA/New York 1 x Bronze.



Parallel zu all meinem Engagement mache ich seit 1991 bis zum heutigen Tag regelmäßig Aus- und Fortbildungen, z. B. Aerobic- und Fitnesstrainer, Sportinstructor in Gewichtheben, med. Rückenschultrainerin, usw.

Großen Anklang finden auch die von mir organisierten Workshops und Fortbildungen.

Auch wenn manchmal nicht sehr viel private Zeit bleibt freut es mich immer, wenn TeilnehmerInnen kommen und sagen:

„Mein Arzt hat mich gefragt, ob ich trainiere!“

„Ich habe keine Angst mehr hinzufallen und kann mich wieder mehr strecken!“

„Ich habe überhaupt keine Rückenschmerzen mehr!“

„Das Schifahren ist mir heuer viel leichter gefallen, bin den anderen davongefahren!“

Solche Rückmeldungen sind für mich wie für einen Schauspieler der Applaus! Deshalb mache ich das was ich mache mit so viel Freude und hoffe noch auf viele tolle und erlebnisreiche Jahre in Spillern.

Mein Motto im Sinne der Gesundheit: „Fange nicht an aufzuhören. Höre nicht auf anzufangen !!“

Regionale Leitplanung

Der Raum entlang von A22, S1 und A5 im nördlichen Wiener Umland zählt zu den stärksten Wachstumsräumen Österreichs, Bevölkerungsprognosen sagen bis 2025 einen weiteren Zuwachs von 15.000 Personen, das entspricht einem Plus von 14 Prozent, vorher. Gute Infrastrukturausstattung und Erreichbarkeit der Arbeitsplätze bei gleichzeitig attraktiver Landschaft zeichnen die Region aus. In der „Regionalen Leitplanung“ haben die 25 Gemeinden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und Experten der TU Wien ihre Zukunft geplant. Die Ergebnisse werden nun zum einen von den Gemeinden in ihrer Ortsplanung berücksichtigt und zum anderen auch vom Land in einer Neugestaltung des Regionalen Raumordnungsprogramms umgesetzt.

Beim Dialogforum in Stockerau wurden diese nun in einer gemeinsamen Deklaration veröffentlicht. Gemeinden und Land haben sich im Leitbild auf folgende drei konkrete Schwerpunktthemen geeinigt:

- **Wohnen:** Der Mehrheit der Bevölkerung soll eine gute Nahversorgung und Anbindung an den Öffentlichen Verkehr zu Gute kommen. Das Wachstum soll daher vorrangig in definierte Regionale Schwerpunkt- und Ergänzungszentren gelenkt werden. Dabei spielt die Sicherstellung eines attraktiven und vielfältigen

Wohnraumangebots eine wesentliche Rolle.

- **Wirtschaft:** Großflächige Betriebsansiedelungen sollen in den festgelegten, regionalen Standorträumen erfolgen und durch die interkommunale Abstimmung soll die Konkurrenz unter den Gemeinden weiter gemindert werden.
- **Natur:** Die attraktive Landschaft ist der Garant für die hohe Lebensqualität in der Region, die durch die Festlegung von Regionalen Grünzonen sowie Erhaltenswerten Landschaftsteilen in allen 25 Gemeinden gesichert wird.



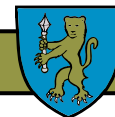
Bereits seit 2012 haben die 25 Gemeinden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und Experten der TU Wien an gemeinsamen Fra-

gestellungen gearbeitet. In zahlreichen Abstimmungsrunden, Workshops und Gemeindegesprächen wurden Problemstellungen erkannt und Lösungswege erarbeitet. Eine aktive Steuerung des Bevölkerungswachstums bei gleichzeitiger Vermeidung möglicher negativer Folgen wie Verkehrsprobleme, ausufernder Siedlungsentwicklung und damit verbundenem Verlust von Grünflächen war das generelle Ziel der Leitplanung.

Einsatz in Bosnien

Bei der Flutkatastrophe in Bosnien kamen viele europäische Feuerwehrleute zu Hilfe. Die Freiwillige Feuerwehr Spillern entsandte ebenfalls einige Kollegen zu diesem Hilfseinsatz. Mit dem Feuerwehrrettungsboot wurden viele Menschen aus ihren überfluteten Häusern geholt. Ebenso wurde von zahlreichen Tierrettungen berichtet, darunter Hunde, Schafe und Schweine.





Chronik

Geburten

Sophie Fellner; Mario Cetateanu

Eheschließungen

Irene Riefenthaler und Michael Reuberger

80. Geburtstag

Hilda Wimmer

85. Geburtstag

Franz Brenner; Ing. Herbert Wienerroither

90. Geburtstag

Franz Michelfeit; Anna Kessler; Anton Scheuringer

Goldene Hochzeit

Maria und Franz Draxler; Elfriede und Walter Schrittwieser

Todesfälle

Maximilian Kessler; Anna Schmahl; Franz Enzersdorfer

Veranstaltungsprogramm

Konzert „Soul Patrol feat. Kathi Kallauch“

27. Juni 2014, 19.30 Uhr, Gestüt Marienhof

Sparkassen Beachtour 2014/After Game Party

26. Juli 2014, ganztags, Beachvolleyballplatz

Kinderfischercamp

26. Juli 2014 ab 9.00 Uhr bis

27. Juli 2014, 15.00 Uhr FEG Gelände

Tennisfest

9. August 2014, 19.00 Uhr Tennisanlage

Frühschoppenturnier

im Rahmen 10-Jahresfeier

10. August 2014, 9.00 Uhr, Beachvolleyballplatz

Gartenfest/Frühschoppen des Pensionistenverbandes

15. August 2104, 10.30 Uhr, Kinderfreundeheim

Kinderolympiade

23. August 2014, 14.00 - 17.00 Uhr, FF-Haus

Sporttage

29. August bis 31. August 2014, Sportanlage

Abschlussfest Ferienspiele

7. September 2014, 14.00 Uhr, Kinderfreundeheim

Ärztenotdienst

19. Juni	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
21./22. Juni	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
28./29. Juni	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
5./6. Juli	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
12./13. Juli	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
19./20. Juli	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
26./27. Juli	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
2./3. August	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
9./10. August	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
15./16./17. Aug.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
23./24. August	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
30./31. August	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
6./7. Sept.	Dr. KALSER Ernst Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/7219
13./14. Sept.	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
20./21. Sept.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
27./28. Sept.	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Infor-mationsblatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: DRUCK + KOPIE, Krtex und Pecka OEG, 2000 Stockerau, Hauptstraße 57.



Freitag, 27.06.2014

19:30 Uhr

(Einlass: 19:00 Uhr)

Marienhof, Spillern

Karten:

€ 14,- (Vorverkauf)

€ 16,- (Abendkassa)

freie Platzwahl

(Sitz- & Stehplätze)

Soul, Funk & Jazz

Sommer Open Air am Marienhof

Marktgemeinde Spillern präsentiert:

Soul Patrol feat. Kathi Kallauch

(bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Reithalle statt)



Harry Sulzbacher
(keys)

Bernhard Krinner
(git)

Joe Gridl
(bass)

Hardy Auer
(drums)

Karten sind im Gemeindeamt Spillern und in der Raiffeisenbank Spillern erhältlich. Ebenso können Karten via E-Mail an marktgemeinde@spillern.at bestellt und dann per Überweisung bezahlt werden. Die Karten sind dann an der Abendkasse für Sie hinterlegt.

Nur eine Bank ist meine Bank!
Die Bank mit dem persönlichen Service!



Raiffeisenbank Spillern

